

PRESSE

Nominierte stehen fest

79 Filme stehen auf der Shortlist für die vier Fachjürs zum Deutschen Menschenrechts-Filmpreis, endgültige Entscheidungen fallen Anfang November

Nürnberg, 17.10.2016 – In den vergangenen Tagen und Wochen haben die Mitglieder des Veranstalterkreises alle 385 Einsendungen zum Deutschen Menschenrechts-Filmpreis 2016 gesichtet. Aufgrund der hohen Zahl von Filmen war eine Vorauswahl erforderlich geworden.

Heute wurde die Shortlist der Nominierten in den sechs Kategorien veröffentlicht. Insgesamt werden 79 internationale und deutsche Produktionen an die vier Fachjürs weitergeleitet, die nun bis zum 8. November tagen und daraus den jeweiligen Preisträger des Deutschen Menschenrechts-Filmpreises ermitteln werden.

Die vollständige Liste ist auf der [Website des Wettbewerbs einzusehen](#). Der Deutsche Menschenrechts-Filmpreis wird am 10. Dezember 2016 in Nürnberg verliehen.

Der Deutsche Menschenrechts-Filmpreis wird im Rhythmus von zwei Jahren vergeben und aktuell von 18 Veranstaltern getragen, darunter bundesweit tätige Organisationen der Menschenrechts-, Bildungs-, Kultur- und Medienarbeit, religiöse und kirchliche Organisationen sowie kommunale Einrichtungen. Zudem unterstützen Verbände und Einzelpersonen den Filmwettbewerb.

Weitere Informationen: www.menschenrechts-filmpreis.de

DMFP auf Facebook: www.facebook.com/deutscher.menschenrechtsfilmpreis

Newsletter abonnieren: <http://menschenrechts-filmpreis.de/index.php?id=15>

Wettbewerbsinformationen und Pressekontakt

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis, Marko Junghänel (Gesamtkoordination)

Fon +49 (0)911.43 04-221, Mobil +49 (0)170.495 17 47

junghaenel@menschenrechts-filmpreis.de, www.menschenrechts-filmpreis.de